

# CLASSICAL BEAT Festival 2018

Eutin, 17. Mai 2018



## CLASSICAL BEAT OPENING

Dienstag, 22. Mai 2018

Beginn 20:00 Uhr, St. Nikolai Kirche, Burg auf Fehmarn

»Feuer II – Ouvertüre«

### Auftretende Musiker:

Etienne Abelin, Basel – Violine und Leitung

Gregor Hübner, New York - Violine & Komposition

Sven Klammer, Lübeck - Trompete & Komposition

Doug Perry, New Haven - Percussion

Monika Roscher, München - Gitarre & Komposition

CLASSICAL BEAT Festival Ensemble

## Beschreibung

Die „Eröffnungs-Zwillings-Konzerte“ auf Fehmarn und Hamburg, die am Dienstag, den 22. Mai zeitgleich stattfinden, spannen geografisch den Bogen der Festivalregion, in der CLASSICAL BEAT stattfindet. Das Konzept, musikalische Tradition, Gegenwart und Zukunft aufeinander treffen zu lassen, wird im Konzert in Burg auf Fehmarn besonders deutlich. Werke der barocken Großmeister Henry Purcell, Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach und Dieterich Buxtehude werden neu interpretiert, übersetzt mit den Mitteln heutiger Spielweisen. Unter der Leitung von Etienne Abelin präsentieren das CLASSICAL BEAT Festival Ensemble und Solisten aus New York, New Haven und München Rekompositionen und Improvisationen, die eigens für das Festival geschrieben und konzipiert wurden. Der Schweizer Geiger und Dirigent Etienne Abelin ist Visionär und Bewahrer zugleich. Aus der tiefen Überzeugung, dass die Werte klassischer Traditionen heute aktueller sind als je zuvor, zählt er zu den Mitbegründern und Vorreitern einer Reform-Bewegung, die als „Indie-Classical“ international große Aufmerksamkeit erfährt.

## Biographien

**Monika Roschers** musikalische Karriere schien quasi schon in Elternhaus und Schulzeit vorgezeichnet. Konsequenter ging sie nach dem Abitur an die Münchner Musikhochschule und studierte Jazz-Gitarre. Nach dem Bayerischen Kunstförderpreis war schnell klar, dass sie eigene Projekte vorantreiben wollte. Mainstream war nicht ihr Ding. Roscher arbeitete unter anderem als Theaterkomponistin und schrieb ein eigenes Chorwerk für die Langenzenner Luther-Produktion. Jüngst war sie mit ihrer Bigband auf Russland-Tournee wo sie unter anderem die Deutsche Woche in St. Petersburg eröffnete.

**Gregor Hübner** ist nicht nur Wandler zwischen musikalischen Welten, er pendelt auch zwischen New York und München. Mit vielen Preisen ausgezeichnet, für den Grammy nominiert, zuletzt mit dem „Grand Prize – New York Philharmonic’s New World Initiative Composition Challenge“ geehrt. Gregor Hübners Musik knüpft am musikalischen Expressionismus an, öffnet sich für loungige Beats, schafft Raum für Jazzimprovisationen und inspiriert zu neuartigen Klängen aus unterschiedlichen Kulturkreisen.

**Sven Klammer** ist ein vielseitiger Komponist, Arrangeur und Instrumentalist, der konsequent auf der Suche nach einer eigenen Ausdrucksform ist. Tournéeen mit verschiedenen Formationen führten ihn u.a. quer durch Europa, die USA, Marokko, China, Indien und Vietnam. Sven Klammer arrangierte die Musik zum Filmkonzert des deutschen Science-Fiction Klassikers „Raumpatrouille Orion“ und schrieb Musik für die ZDF-Dokumentation „Russlands Helden der Kälte“.

Der Schlagzeuger **Doug Perry** bringt auf der Bühne vielfältige Musikstile zusammen: Von seinen musikalischen Wurzeln ausgehend, dem Jazz Drumset und Vibraphon, spannt er den Bogen hin zu klassischem Schlagzeug, Elektronik, Rock und Pop. Seine Kreativität und Vielseitigkeit verdeutlicht Perry in seinen sehr unterschiedlichen Auftrittsmustern, ob als Solist, Kammermusiker, Orchesterschlagzeuger, Vibraphonist in einer Jazzcombo oder als Komponist für Multimedia-Events.

Der Schweizer Dirigent und Violinist **Etienne Abelin** geht mit einem großen Aktivitätenspektrum seiner Leidenschaft nach, neue Wege in der Klassik auszuloten und damit Mitmusiker und Konzertbesucher zu inspirieren: Als Dirigent des Youth Orchestra of Caracas und des Sistema Europe Youth Orchestra konzertierte er in der Scala Milano und arbeitet eng mit dem Pianisten und Technokünstler Francesco Tristano, der Indie Rock Sängerin Shara Nova und mit DJ Grazzhoppa zusammen. Er gestaltete Uraufführungen mit der Basel Sinfonietta, kuratierte einen Abend am Concertgebouw Amsterdam mit seinem Ensemble bachSpace (Label Neue Meister) und veröffentlichte bei ECM eine Produktion mit Nik Bärtsch's Mobile EXTENDED.

## CLASSICAL BEAT FESTIVAL

Das Festival beginnt am 22. Mai um 19.30 Uhr mit einem Opening „Feuer I“ in der Laeishalle in Hamburg und endet (in Norddeutschland) mit einem „Feuerwerk“ am 26. Mai um 19.30 Uhr in Lübeck im Schuppen 6. Danach folgen weitere Konzerte in Schweden, Holland und Dänemark.

### » Am Anfang war das Feuer«

„Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers.“ - Gustav Mahler

Bernd Ruf zu diesem Thema: „Musik entwickelt sich ständig weiter und erhält neue Gesichter. So schafft das CLASSICAL BEAT FESTIVAL neuartige Musik mit eigenen Spielarten. Das diesjährige Festivalthema ist FEUER. Fiebern Sie also mit, wenn die Künstler von CLASSICAL BEAT die Musik entflammen und aus Georg Friedrich Händels Feuerwerksmusik Neues entsteht.“

Elektronische Musik in Zusammenarbeit mit traditionellem Ensemblespiel – wie könnte das klingen? Der diesjährige Starpianist Luciano Supervielle aus Montevideo, Uruguay, hat bereits selbst die Brücke geschlagen und ist mit seiner südamerikanischen Note äußerst erfolgreich geworden. Zusammen mit Supervielle erschaffen unsere Künstler innovative Gegenwartsmusik und betreten damit neue Wege in die musikalische Zukunft.

## Schulprojekt

Die Inselschule in Burg a. Fehmarn nimmt teil an dem von CLASSICAL BEAT initiierten Kulturmanagement Projekt, bei dem Schülerinnen und Schüler innerhalb eines Praktikums lernen, eine Konzertveranstaltung zu organisieren. Sie werden aufgefordert, aktiv und selbstständig in der Planung und Durchführung eines Konzertes zu agieren und dieses mit eigenen Ansätzen mit gestalten. Schulleiterin der Inselschule ist Michaela Krohn.

## Konzerte und Termine

**Dienstag, 22. Mai 2018, 11:30 Uhr - 12:30 Uhr, Stadtteilschule am Hafen, Hamburg:** CLASSICAL BEAT Schülerabschlußevent „Digital Soundscapes“

**Dienstag, 22. Mai, 19.30 Uhr, Hamburg, Laeiszhalle:** Feuer I – Allegro con fuoco mit Luciano Supervielle, Franz Danksagmüller, CLASSICAL BEAT Festival Ensemble, Kleynjans Ensemble

**Dienstag, 22. Mai, 20 Uhr, Burg/Fehmarn, Sankt-Nikolaikirche:** Feuer II, Ouvertüre mit Etienne Abelin, Gregor Hübner, Sven Klammer, Doug Perry, Monika Roscher und CLASSICAL BEAT FESTIVAL Ensemble,

**Mittwoch, 23. Mai, 18.30 Uhr, Scharbeutz, Hamptons, Strandallee:** Feuer III – Menuet am Strand (Open air, freier Eintritt). mit Monika Roscher, Gregor Hübner, Sven Klammer Doug Perry, CLASSICAL BEAT FESTIVAL Ensemble und DJ „Kinder dieser Küste“

**Mittwoch, 23. Mai, 19.30 Uhr, Eutin, Sankt-Michaeliskirche:** Feuer IV „Buxtehude\_21“ mit Bernd Ruf, Franz Danksagmüller und CLASSICAL BEAT FESTIVAL Ensemble

**Donnerstag, 24. Mai 2018, 11:00 Uhr - 12:30 Uhr, Schlossterrassen, Eutin:** CLASSICAL BEAT Schülerabschlußevent „Digital Soundscapes“

**Donnerstag, 24. Mai, 18.30 Uhr, Eutin, Garten am frischen Wasser:** (Open air, freier Eintritt), „Feuer V – Klangwelten“ mit Gregor Hübner, Sven Klammer, Doug Perry, Monika Roscher und CLASSICAL BEAT FESTIVAL Ensemble

**Donnerstag, 24. Mai, 20 Uhr, Eutin, SUZUKI - Werkstatt Autohaus am Bungsberg, Industriestraße:** (Eintritt frei), „Feuer VI – Afterwork“ mit Agong (Taiwan) und „Poems for Jamiro“, CLASSICAL BEAT FESTIVAL Ensemble und DJ - Kinder dieser Küste

**Freitag, 24. Mai 2018, 11:00 Uhr - 12:30 Uhr, Schuppen 6, Lübeck:** CLASSICAL BEAT Schülerabschlußevent „Digital Soundscapes“

**Freitag, 25. Mai, 19 Uhr, Sankt-Marienkirche Lübeck:** „Silent Movie – Feuer VII, Der Golem, wie er in die Welt kam“, mit Franz Danksagmüller, Gregor Hübner, Sven Klammer, Doug Perry, Monika Roscher und CLASSICAL BEAT FESTIVAL Ensemble

**Freitag, 25. Mai, 22.30 Uhr, Lübeck, Treibsand:** „Club Night Feuer VIII – Explosiv“ mit Bigband und Pop-Chor der Musikhochschule Lübeck, Session mit Gregor Hübner, Sven Klammer, Doug Perry, Monika Roscher und CLASSICAL BEAT FESTIVAL Ensemble, anschließend Electronic Dance Night mit JEN

**Samstag, 26. Mai, 19.30 Uhr, Lübeck, Schuppen 6:** „Finale – Feuer IX, Feuerwerk“ mit Luciano Supervielle, Agong, Franz Danksagmüller, Gregor Hübner, Sven Klammer, Doug Perry, Monika Roscher und CLASSICAL BEAT FESTIVAL Ensemble

**Kartenvorverkauf** an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Tickets und das ganze Programm außerdem unter: [www.classicalbeat.de/ticket](http://www.classicalbeat.de/ticket)

**Bildmaterial** bitte unter:

[https://www.dropbox.com/sh/roowgsf14ldspho/AADR1R2S6LwXMPVlfAe6\\_sTa?dl=0](https://www.dropbox.com/sh/roowgsf14ldspho/AADR1R2S6LwXMPVlfAe6_sTa?dl=0)  
und <https://www.dropbox.com/sh/ch2mvb9ak5p2tm5/AAATCArU5iMXegYGJXGcAkaNa?dl=0>

## Europäisches Kulturerbe - Klassische Musik

Im Zentrum der künstlerischen Arbeit beim CLASSICAL BEAT FESTIVAL steht die Auseinandersetzung mit dem klassischen Kulturerbe und der Übertragung auf die Gegenwart und der Überführung in die Zukunft. So werden Werke der Barockmeister Georg Friedrich Händel, Dieterich Buxtehude, Henry Purcell, aber auch aus der Romantik Carl Maria von Weber oder dem 20. Jahrhundert Carl Orff von ihrer Patina befreit und aus dem musikalischen Destillat durch zeitgenössische, international renommierte Komponisten wie Luciano Supervielle (Montevideo), Gregor Hübner (New York), Franz Danksagmüller (Lübeck), Monika Roscher (Lübeck) und Sven Klammer (Lübeck) neu geschaffen.

Dabei steht als zentrale Frage nicht die historische Aufführungspraxis, sondern die Rezeption im Vordergrund. Wie wurde klassische Musik in ihrer Zeit von den Zeitgenossen jeweils aufgenommen? Welche Reaktionen, welche Emotionen wurden ausgelöst? Wie müssen wir diese Musik heute spielen, um ähnliche Reaktionen bei den Hörer\*innen hervorzurufen? Welche musikalischen Mittel stehen uns heute zur Verfügung, um „alte“ Musik heute „gegenwartsnah“ aufzuführen. So versteht sich CLASSICAL BEAT auch als musikalisches Forschungslabor, verstärkt noch durch die angeschlossene Orchesterakademie, bei der internationale Studierende und junge Musiker\*innen auf Dozenten und Experten der aktuellen Musik treffen, gemeinsam die Rekompositionen erarbeiten und entwickeln.

Das CLASSICAL BEAT Festival ist ein Musik-Festival mit nationalen und internationalen Künstlern der modernen, Grenzen überschreitenden klassischen Musikszene. Vom 22. - 27. Mai 2018 vernetzt es in der HanseBelt-Region klassische Musik mit anderen Musikgenres und moderner Clubkultur zu hochaktuellen Musikevents. Mit CLASSICAL BEAT wird die HanseBelt Region durch eine junge, kreative und Grenzen überschreitende Veranstaltungsreihe bereichert, die dem Publikum viele neue und außergewöhnliche Musikimpulse verspricht.

[www.classicalbeat.de](http://www.classicalbeat.de)

<https://sharingheritage.de/projekte/classical-beat>

aktueller Pressespiegel zum Pre-Opening: <http://www.classicalbeat.de/presse/pressespiegel>

aktuelle Fotos und weitere Informationen: <http://www.classicalbeat.de/presse>

Stiftung Neue Musik-Impulse

Telefon: 04521/7906213

Schleswig-Holstein gUG Ansprechpartner:

Schützenweg 8 // Postfach 113 Hans-Wilhelm Hagen (Geschäftsführung)

Marc Tietz (Presse), Tel.: 0157 33942907

Stiftungsbüro: Schloßstr. 5 // [presse@classicalbeat.de](mailto:presse@classicalbeat.de)

